

Bus oder Bunker

»Theater to go« an ungewöhnlichen Orten

Kaufbeuren – Die Theaterlandschaften Kaufbeuren laden zu einer außergewöhnlichen Reise durch die Vielfalt der Kaufbeurer Theaterszene ein. Am Freitag, 26. Mai 2017 von 18.30 Uhr bis 22.30 Uhr feiert das Gemeinschaftsprojekt „Theater to go“ Premiere. Acht Kaufbeurer Theatervereine stellen sich in zehnmütigen Shortcuts an acht unterschiedlichen Orten in der Innenstadt dem Publikum vor. An allen Locations wird jeweils zur vollen und halben Stunde gespielt. Das Publikum hat die Möglichkeit alle Stücke in einer selbstgewählten Reihenfolge zu besuchen und sich einen Überblick zu verschaffen über das künstlerische Schaffen der Theaterlandschaften.

Der Eintritt für alle Vorstellungen beträgt 10 Euro, ermäßigt für Schüler, Studenten, Rentner und Schwerbehinderte 8 Euro. Karten für die Veranstaltung sind ab dem 1. April im Stadtmuseum, an den örtlichen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online erhältlich. Die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch aller Stücke an diesem Abend. Wegen des begrenzten Platzangebots gibt es an manchen Locations keine Einlassgarantie.

Weitere Informationen können der Website [\[togo.de\]\(http://togo.de\) und dem Programmflyer werden.](http://www.theater-</p></div><div data-bbox=)

Shortcuts an außergewöhnlichen Orten

Das Publikum kann an diesem Abend eine Geschichte über „Das verräterische Herz“ im gruseligen Keller erleben, eine „Einladung zum Essen“ im Stadtmuseum erleben, im „Restaurant zur Wahrheit“ Platz nehmen oder „Bonnie & Clyde“ zum Shoppen in die Modeboutique begleiten.

Außerdem gibt es eine „Sonderfahrt“ im Theaterbus und eine „Zeitreise“ ins Sparkassengewölbe. Im Tresorraum der ehemaligen Landeszentralbank wird der Löwe losgelassen und im Haus St. Martin kann man Zeuge werden der Geschichte von Liebe und Tod, von Balduin von der Rinderweide und der schönen Kunilinde.

Alle teilnehmenden Kaufbeurer Theaterinitiativen verlassen für dieses Projekt ihre gewohnten Theaterräume und begeben sich experimentierfreudig in altbekannte und neu zu entdeckende Räume der Kaufbeurer Altstadt. „Theater to go“ ist das zweite Gemeinschaftsprojekt der Theaterlandschaften Kaufbeuren. Es entstand in Anlehnung an die überaus erfolgreiche „Prager Nacht“ und soll künftig alle zwei Jahre stattfinden.